



Sandra Klinkenberg



**SANDRA KLINKENBERG** •  
Beratende Betriebswirtin  
☀ Sandra-Klinkenberg.de

## Persönliche Daten

### SANDRA KLINKENBERG

DE-31303 Burgdorf, Region Hannover, Niedersachsen

Mobil: +49 172 3821570 . Telefon: +49 5136 906-3677

Mail: info@Sandra-Klinkenberg.de

Web: www.Sandra-Klinkenberg.de

Geburtstag, -ort: Juli 1975 in Deutschland

Beruf beratende Betriebswirtin, Unternehmensberaterin

aktuelle Visa: B1/B2 USA, gültig bis 09.2029

**mögliche Einsätze:** Beraterin, Prüferin, Expertin, Spezialistin,  
Führungskraft, Managerin, Auditorin, ...

– interdisziplinär, interkulturell, branchen- und bereichsübergreifend –

**Kernkompetenz:** ganzheitlich nachhaltige Wirtschafts-, Unternehmens- und Organisationsentwicklung  
• STRUKTUR-ENTWICKLUNG • OrganisationsSicherheit

Ich bin spezialisiert auf die ganzheitlich nachhaltige Entwicklung von Unternehmen, Organisationen und Institutionen – unabhängig von Branche, Größe oder Bereich. Mein Fokus liegt auf Strukturentwicklung, Governance, Compliance und OrganisationsSicherheit. Mit über 30 Jahren Erfahrung und seit 2002 als unabhängige Beraterin begleite ich Führungskräfte, Gremien und Teams bei der Schaffung stabiler, zukunftsfähiger und resilienter Strukturen.

Mein interdisziplinärer Ansatz vereint Strategie, Führung und Prozessoptimierung und ermöglicht wirksame Lösungen für komplexe Herausforderungen in Wirtschaft, Verwaltung und Industrie. Ich konzipiere und aktiviere maßgeschneiderte Strategien für Turnaround, Reorganisation und nachhaltige Transformation – stets konform mit ISO-Normen und rechtlichen Rahmenbedingungen.

Meine Expertise umfasst CSR, ESG, Business Continuity (BCM, IRBC, ITSCM), Informationssicherheit (ISMS), Risikomanagement, Total-Qualitätsmanagement und Corporate Governance. Ich konzipiere und implementiere integrative Managementssysteme zur Unternehmensführung und -steuerung mit hoher Wirksamkeit und unterstütze Organisationen bei der digitalen und wirtschaftlichen Transformation.

Als zertifizierte Managerin, Beraterin, Sparringspartnerin und Speakerin agiere ich lösungsorientiert, praxisnah und unternehmerisch – national und international. Meine Arbeit ist geprägt von Klarheit, Struktur und Wirkung.

## Berufserfahrung

- ganzheitlich nachhaltige Unternehmens- und Organisationsentwicklung, Strukturentwicklung
- unternehmerische Managerin und kooperative Führungskraft, ebenso arbeite ich gerne in kooperativen Teams und gestalte eine positive, team- und serviceorientierte Atmosphäre
- kaufmännisch und technische Beratung zur Unternehmens- und Organisationsentwicklung sowie Managementssysteme und ganzheitlich nachhaltiger Entwicklung
- Beratung & Begleitung, Sparring, Unterstützung & Support, Konzept Design & Aktivierung
- Turnaround, vor-insolvenzliche Maßnahmen zu gesetzl. Sanierung und Re-Strukturierung, Re-Organisation sowie Ausrichtung & Entwicklung – Wirtschaft, Geschäft, Unternehmen und Organisation, Organschaft, Institution, etc. – » Zieldefinition, Teambuilding, Strategie, Organisation, Führung, Integration, Aktivierung und Verbesserung
- schnelle Analyse von Strukturen unter Berücksichtigung von Strategien und Zielen sowie Kulturen, branchen- und bereichsübergreifend
- Lösungsvorschläge für wirksame Anpassung, Optimierung oder Entwicklung
- Erklärung zur Notwendigkeit der und Motivation zur Änderung sowie Einführung in Themen und Sachgebiete

**Ebene:** Bereichsleitung, Direktor, Geschäftsführer oder Vorstand im Bereich Strategie und Ausrichtung, Unternehmensentwicklung und -steuerung; Aufsichtsrat; -- CRO, CDO, CIO, COO, CEO – CxO --

**Funktionen** als Beraterin, Sparringspartnerin und Project-Coach, Trainerin – Training on the Job, Entwicklerin, Interim- / Managerin, Führungskraft, Beauftragte • bestellte interne Datenschutzbeauftragte (DSB), Assessorin, Validatorin, Auditorin • berufene Auditorin, Lead-Auditorin, interne Auditorin • Dozentin, Moderatorin, Speakerin, ...

- Management komplexer Projekte
- Verhandlungsführung auf nationaler und internationaler Ebene
- Provider und Seeker in ausgeglichener Weise - Fördern und Fordern mit klarem Fokus
- Kooperative Führungskraft und Team-Mitglied, unternehmerische Managerin, Motivatorin
- Lösungsberatung in komplexen Programmen
- Sparringspartnerin und Projekt-Coach für Fach- und Führungskräfte
- vertraut mit nationalen und internationalen Konzernanforderungen und -strukturen in Management und Development, bereichsübergreifend
- Aktivitäten branchen- und bereichsübergreifend, interdisziplinär, interkulturell
- national, D-A-CH, Europa und international, weltweit

**Klienten & Kunden:** Privatwirtschaft, Einzelunternehmen, KMU, Mittelstand, Großunternehmen, Konzerne, Institutionen, Vereine und Verbände, Verwaltung und öffentliche Einrichtungen, Behörden und Institutionen, Bund - Länder und Kommunen - Städte und Gemeinden, Gebietskörperschaften, etc.

**Arbeit- & Auftraggeber, Mitarbeitende & Kundenstimmen:**

„wenn Du willst das es wirklich funktioniert, dann frag‘ Sandra Klinkenberg!“

„...spielerisch leicht und dennoch mit höchster Kompetenz...“

„... Sandra ist die beste Chefin der Welt ...“

S<sup>3</sup> . schön, schnell, schlau

S<sup>4</sup> . außergewöhnlich & beeindruckend, schnell, intelligent, strukturiert • english: stunning, speedy, smart, structured = S<sup>4</sup>

„Wie machst Du das? Wie schaffst Du das, dass Du auch sehr umfangreiche strukturelle Dinge und Sachverhalte so schnell erkennst und wie kommt es, dass Du immer an der richtigen Stelle die richtigen Fragen stellst? ... ..“

**Prädikat:** außerordentlich, außergewöhnlich • ganz besonders • herausragend • einzigartig ... .. extraordinary, exceptional • very special • outstanding • unique ... ..

**Branchen:** Agenturen, Akten- und Datenvernichtung und -entsorgung, Anlagenbau, Anwaltskanzleien, Arbeitgeberverbände, Arbeitnehmervertretungen, Architektur, Atomkraft, Automobilindustrie, Automotive, Banken, Baugewerbe, Bauwesen und Bauindustrie, Behörden, staatl. Institutionen, Beratung, Beratungsdienste, Bildungseinrichtungen, Bildungswesen, Dienstleistung, Dienstleistungen für Akten-, Daten- und Dokumentenentsorgung und -vernichtung, Dienstleistungsgewerbe, E-Commerce, Einzelhandel, Energie, Energie - Erzeugung, Energie und Energieerzeugung, Erneuerbare Energien, Fernsehsender, Fernseh-stationen, Fertigungsunternehmen, Finanzen, Finanzunternehmen, Finanzwesen, Freie Berufe, Gastronomie, Gefahrgüter und Gefahrstoffe, General- Konsulate und Botschaften, Genuss- und Lebensmittel, Gesundheits- und Klinikwesen, Gesundheitswesen, Gewerkschaften, Großhandel, Handel, Hochschuleinrichtungen, ICT, IKT-Dienstleistungen, Immobilien, Immobilienwesen, Industrie, Industrie Auto & Luftfahrt, Industrieanlagen, Industriestandorte, Ingenieurwesen, Internationale Dienstleistungen, Kernkraft, Kliniken, Krankenhäuser, kommunale Verwaltung, Länder, Lebensmittel- und Getränkeindustrie, Lebensmittelindustrie, Lehrer, Logistik, Luft- und Raumfahrt, Marketing- & Werbeagenturen, Marketing und Werbung, Maschinenbau, Mühlenbau, Nuklearenergie, Nukleartechnik, öffentlicher Sektor, Produktion, Produktionsindustrie, produzierende Industrie, produzierende Unternehmen, produzierendes Gewerbe, Raumfahrt, Rechtsanwaltskammern, Reedereien, Regenerative Energie, Reise und Tourismus, Reise- und Tourismusbranche, Schiffbau, Schifffahrtsunternehmen, Softwareentwicklung, Softwarehersteller, Sondermaschinenbau, Städte und Gemeinden, Technologie, Telekommunikation, Universitäten und universitäre Einrichtungen, Unterhaltungselektronik, Unterhaltungstechnik, Unternehmensberatung, Vereine und Verbände, Versicherungen, Verteidigung, Verwaltung, Wirtschaftsprüfer- und Anwaltskanzleien, Wirtschaftsprüfung, Wissenschaft, Wissenschaft und Forschung, Zulieferindustrie, ...

**Standorte, Lokationen:** Deutschland, Österreich, Schweiz, Frankreich, Belgien, Niederlande, Italien, GB, UK, D-A-CH, Europa, Skandinavien, Middle East, Asien, Afrika, Nord- und Latein-Amerika, Kanada, USA, ...

## Fachkompetenzen

**STRUKTUR-ENTWICKLUNG** • inkl. Analyse, Risiko-, Kontroll- und Governance Systeme z.B. COBIT, IKS, etc. • IntegrativeManagementsysteme© • CATManagement© • ...

- Zieldefinition und Strategie -planung, -entwicklung, -umsetzung
- Geschäfts-, Unternehmens- und ganzheitliche Organisationsentwicklung, Kulturentwicklung
- Verantwortung & Nachhaltigkeit, Betriebsfähigkeit und Resilienz
- Neue Technologien – Internet, Quanten Computer, KI, BigData, KategorieManagement etc.
- Sicherheit, Geschäftsführungsmanagement, Betriebsfähigkeit & Resilienz, Zukunftsfähigkeit
- ganzheitlich nachhaltige Unternehmens- und Organisationsentwicklung sowie Infrastrukturentwicklung, Honorarkonzeption und Design für Flächen und Räume, Produkte und Märkte, Wirtschafts-, Geschäfts- und Bereichsentwicklungen

**Organisation, Ausrichtung & Entwicklung:** Programm, Portfolio und Prozess Management: Prozess Ergonomie - Geschäftsprozessanalyse, -entwicklung & -optimierung, Geschäftsprozessmanagement & -entwicklung; ESM, E2E, C2C, Circle/Circular Economy, Technologien, etc.

**Verantwortung & Nachhaltigkeit** • Corporate Social Responsibility (CSR) und Nachhaltigkeitsmanagement – ISO 26000 / ONR 192500 • Schwerpunkt Unternehmen und CSR: SDGs, ESGs, ... 10 Prinzipien d. Global Compact, GRI-Nachhaltigkeitsbericht, relevante Systeme, Methoden & Verfahren, SEDEX, SMETA, etc.

**Qualität und Excellence:** Qualitäts- und Total Quality Management (TQM), ISO 9000, ISO 9001, ISO 9004, ISO 19011 etc. – Prozessanalyse, Organisation, Implementierung im PDCA-Zyklus, KVP und Lessons Learned, Audits, Assessments, Validationen, Entwicklungsplanung, Vorbereitung und Umsetzung, Bericht und Kommunikation; EFQM etc.

**Betriebsfähigkeits- und Geschäftsführungsmanagement inkl. betriebliches Notfall- und Krisenmanagement:** BCM, Business Continuity Management – ISO 22301 und ITSCM, ICT / IT-Service Continuity Management – inkl. Notfall- und Krisenmanagement; ISO/IEC 27031, BSI 100/200-1 bis 4, etc. NIS2, ... ISO/TS 22317, ... ..

**Informationssicherheit:** ISMS Informations-Sicherheits-Management-Systeme – ISO/IEC 27001, DIN SPEC 27076, ...

**Projekt Management:** Projektleiterin, PMO, Organisation, Koordination und Steuerung, Phasen-Planung, Projektkonsolidierung, Programm und Portfolio Management, Projektentwicklung, Projekt-Coaching, Teambuilding und -entwicklung, Bau-Projektmanagement und Projektphasenplanung unter Berücksichtigung der DIN276, der HOAI und VOB; Change-Management; ...

**Prozess Management:** Prozess Ergonomie - Geschäftsprozess- Analyse, -Entwicklung und -Optimierung, Geschäftsprozessmanagement und -entwicklung

**Category Management;** Big Data, KI / AI etc.; ESM Enterprise-Service-Management, E2E, C2C, ...

### Schlagworte / Suchworte:

ganzheitlich nachhaltige Entwicklung • STRUKTURENTWICKLUNG • Nachhaltigkeit • 10 Prinzipien des Global Compact • SDGs / ESGs • Kreislaufwirtschaft • Strategie • Governance • Compliance • Technologie und Technik • ICT • IT • Künstliche Intelligenz • KI • Quanten Computer • Post Quantum Cryptography • PQC • CONTINUITY • BCM • IRBC • Betriebsfähigkeit • Geschäftsführungsfähigkeit • Notfall- und Krisenmanagement • Brownout / BLACKOUT Vorbereitung • SMART-City • SMARTE Tools • Konzeptes & Designs • Corporate Security • Organisationssicherheit • BCMS • ISMS • Informationssicherheit • ITSCM • Risikomanagement • Unternehmensentwicklung • Managementsysteme • CSR - Corporate Social Responsibility • unternehmerische Verantwortung • Nachhaltigkeit • Qualität • QM • TQM – Total Quality Management • Excellence • BI • Business Intelligence • Ziel • Umsetzung • Aufrechterhaltung • kontinuierliche Verbesserung • Risikominimierung • Potentialhebung • Wertsteigerung • Zukunftsfähigkeit • Turnaround • ...

### weitere Informationen:

Initiierungsmitglied VERTRAG-HANDWERK (Contract/Treaty Craft)

Gründungsmitglied von Mission 100 e.V. - Datenschutz und Risikomanagement

Organisationsentwicklungs- und Projektmanagementenerfahrung sowie Führungserfahrung bestehen seit 1992

und viele weitere Aktivitäten

## Studium, Ausbildung, Qualifikationen und Zertifikate

Ich bin beratende Betriebswirtin ((PhD Level 8 EQR), eq. MBA - Management and Economics) seit 2008 – ein Freier Beruf nach Katalog der Freien wirtschaftsberatenden Berufe –

Q1/2026	Unternehmensintegrität und Compliance-Management – ISO 37001 und ISO 37301, etc. für ganzheitliche organisatorische Resilienz
Q4/2025	unternehmensweites Risikomanagement und Techniken, Risk Assessments – ISO 31000, ISO/IEC 31010, etc.
09/2025	KI-relevante Kurse zu entsprechenden ISO Normen und Standards wie ISO/IEC 42001:2023, ISO/IEC 42005:2025, ISO/IEC 22989:2023; ISO/IEC 23894:2023, etc.
06/2025-KW24	KI-Kompetenz Qualifizierung nach Art. 4 EU KI-Verordnung (online)
seit 01/2025	Weiterentwicklung und Anpassung zertifizierten Wissens gemäß aktueller Normen und Standards zu deren Novellierung (diverse)
...	...
05/2024-KW20	Grundlagen der Verwaltung für AöR-Beschäftigte, 3-tägige Kompaktschulung (Komma, Kiel)
06/2023-KW25	Beauftragte des Verbandes – BVMW e.V. Der Mittelstand. Bundesverband – Teil II (Berlin)
03/2023-KW11	Beauftragte des Verbandes – BVMW e.V. Der Mittelstand. Bundesverband – Teil I (Berlin)
12/2014	ISMB, DGQ-Informationssicherheitsmanagement-Beauftragte, P/ISMB/1402-133 (Deutsche Gesellschaft für Qualität e.V., Frankfurt am Main)
08/2014	BCM, Business Continuity Management, Interne Auditorin (4m2s GmbH, Schweiz)
07/2013	Berufung zur DQS-UL CFS Auditorin – SEDEX – für 3 Jahre (DQS, Frankfurt a.M.)
04/2011	EFQM Excellence Validatorin (EFQM, Brüssel, Belgien; ILEP Deutschland)
03/2011	EFQM Excellence Assessorin (EFQM, Brüssel, Belgien; ILEP Deutschland)
12/2009	EOQ CSR und Nachhaltigkeitsmanagerin, AT10CSR-12; 65265 Corporate Social Responsibility (CSR) und Nachhaltigkeitsmanagerin, CSR/09/0004 Sustainability und ESG-Managerin; (European Organization for Quality, Brüssel, Belgien; Quality Austria, Linz, Österreich)
04/2004	DGQ-Qualitätsmanagerin – interne Auditorin enthalten – P/QM/0406-005, P/QM/0406-005 (Deutsche Gesellschaft für Qualität e.V. Frankfurt am Main)
12/2002 - 01/2004	Diplom Innenraumgestaltung/Innenarchitektur (ils, Hamburg)
03/1997 - 03/1997	Beurteilung der Arbeitsbedingungen nach §§ 5 ArbSchG (Arbeitsplatzanalyse) (Hungenberg und Hlawna Unternehmensberatung GmbH, München)
01/1996 - 06/1996	Wirtschaftsinformatik - Zertifikat (Wirtschafts- und Sozialakademie, Bremen)
01/1995 - 06/1995	Ausbilderprüfung - AEVO gewerbliche Wirtschaft (Handelskammer, Bremen)
1994	Seminar/Training Ausbildung Buchhaltung / Accountancy bis zur Prüfungsreife der staatlich geprüften Bilanzbuchhalterin (Wirtschafts- und Sozialakademie, Bremen)
08/1992 - 01/1995	Duale Berufsausbildung zur Kauffrau im Handel, Investitionsgüter
08/1982 – 06/1992	allgemeine Schulbildung; gymnasiale mittlere Reife in Niedersachsen, Deutschland

### Sprachkenntnisse

- Deutsch: Muttersprache
- Englisch: business fluent

- Jira, Confluence, etc.
- Microsoft Office mit Visio und Project
- Lotus Notes
- Mind Manager
- INDART Professional®
- INDITOR

### IT-Kenntnisse

## Lebenslauf

**Auszug an Tätigkeiten, Positionen und realisierter Projekte, chronologische Auflistung – u.a.**

**07/2002 bis heute SANDRA KLINKENBERG • Beratende Betriebswirtin, selbständig unabhängige Unternehmensberaterin**

- kaufmännische und technische Beraterin, Sparringpartnerin für Fach- und Führungskräfte, Projekt-Coach; Interim-Managerin • Beauftragte • Berufene • Auditorin, Prüferin, ... – Leistungen nach Definition der Freien Berufe – Wirtschafts-, Unternehmens- und Organisationsentwicklung, integrative©Managementsysteme, ICT, Technologie, Wissenschaft, ...

**10/2023 – dato VBU, Verbund beratender Unternehmer e.V. – Bundespartnerin – ehrenamtlich**

- deutschlandweites Netzwerk qualifizierter beratener Unternehmer und Unternehmensberater für KMU

**15.01.2025 Webinar – Sensibilisierung zur BLACKOUT Prävention und Vorbereitung**

- BLACKOUT • BrownOut • Stromausfall – wie erkenne ich das und was kann ich tun?

**12/2023 – 02/2025 Risikomanagerin Open Source bei einer Anstalt des öffentlichen Rechts, SÜ2**

- Konzeption eines auf ISO 31000 basierenden Risikomanagementsystems (RMS) mit beginnendem Fokus auf das spezifische Programm als BluePrint auch zum Rollout für die gesamte Organisation und zur Unterstützung des strategischen Risikomanagement sowie Erhalt eines Regulatorik-konformen Frühwarnsystems  
– Konzeption eines übergreifenden Risikomanagements für den Produktbereich; Steuerung des Risikomanagementprozesses über alle Prozessschritte; Systematische Erfassung, Analyse und Bewertung von Risiken sowie entsprechender Gegenmaßnahmen unterschiedlicher Komplexität; Ableitung von Handlungs-empfehlungen und Entscheidungsvorlagen für das höhere Management Einleitung von Gegenmaßnahmen sowie Verfolgen der Umsetzung der Risikogegenmaßnahmen; fachliche Beratung Fach- & Führungskräfte, Kundenprojektleitungen, ...

**07.11.2023 Impuls Seminar – Nachhaltigkeit, CSR – was nun?**

- Was ist Nachhaltigkeit & wie kann ich im Sinne der Nachhaltigkeit agieren?  
Warum ist Nachhaltigkeit wichtig?
  - Grundlagen Nachhaltigkeit und spezifische Betrachtung Nachhaltigkeit
  - 10 Prinzipien des Global Compact & SDGs - Nachhaltigkeitsziele
  - Nachhaltigkeitsberichterstattung GRI; spezifisch für das Magistrat der Gebietskörperschaft wird der BNK-Berichtsrahmen verwendet – Zusammenhänge zu den allgemeinen Berichtsstandards nebst Neuerungen & Aktualisierung
  - Rechtliche Rahmenbedingungen wie z.B. Lieferketten-Sorgfaltspflichten-Gesetz (LkSG) (Unternehmen)
- Nachhaltigkeit im öffentlichen Sektor – konkret erläutert an verschiedenen Beispielen aus den jeweiligen Verantwortungs- & Wirkungsbereichen der Teilnehmenden
- interaktive Seminarunterlage als Informations- & Nachschlagewerk für die Teilnehmenden

Nachhaltigkeit ist ein Denkens- & Handlungsprinzip zur Nutzung von Ressourcen. Nachhaltigkeit soll eine dauerhafte Bedürfnisbefriedigung gewährleisten durch eine natürliche Regenerationsfähigkeit von beteiligten Systemen vor allem von Lebewesen und Ökosystemen. Die Grundlage stellen die 10 Prinzipien des Global Compact nebst der GRI-Berichterstattung – daraus erwachsen die SDGs Nachhaltigkeitsziele zur besseren Handhabung. Nachhaltigkeit ist wichtig, um die Umwelt zu schützen und eine lebenswerte Zukunft für uns und kommende Generationen zu sichern. Rechtliche Rahmenbedingungen wie z.B. das Lieferketten-Sorgfaltspflichten-Gesetz sind Gesetze, die Unternehmen/Organisationen dazu verpflichten, ihrer globalen Verantwortung für die Achtung von Menschenrechten und Umweltstandards besser nachzukommen. Im öffentlichen Sektor gibt ebenso Initiativen zur Förderung von Nachhaltigkeit, wie z.B. das Green Public Procurement (GPP). Eine Trennung von Wirtschaft und Verwaltung zur Verpflichtung wie auch Hebel zur Durchsetzung ist wenig zielführend – geht es doch um ein einziges zur Verfügung stehendes Gesamtsystem – den Planeten Erde mit all seinen auch unterschiedlichen Organisationssystemen.

Veranstalter & Teilnehmende: öffentlicher Sektor - kommunale Verwaltung - interdisziplinäre Bereiche

**07/2020 – dato. Beratung & Machbarkeitsanalysen inkl. Lösungsvorschläge & Unterstützung**

- **Nov.2022 – Okt.2023 Beraterin;** Beratung und fachliche Unterstützung eines internationalen mittelständischen Produktionsunternehmens mit u.a. KRITIS- & Strahlenschutz-relevanz im Bereich Geschäftsfortführungs- nebst Notfall- und Krisen-Management durch spezifische Konzeption, Initiierung und Implementierung eines BCMS – Continuity Managementsystems in Verbindung zum ISMS, QMS, Enterprise Risk Management & Compliance im Headquarter wie auch allen internationalen Standorten und Dependancen. Trigger und Leitpunkt war und ist der Erhalt und die Aufrechterhaltung einer CyberSecurity Versicherung

- **Jul.2020 und Jul.2021 – Okt.2021 Beraterin;** Erstellung einer umfangreichen Wissensbasis zur thematischen Einführung eines CONTINUITY Managements und Durchführung des KICKOFF Termins mit dem Team, angrenzender Bereiche sowie der verantwortlichen Leitung (CFO) – **Beraterin;** fachliche Unterstützung des Head of Security und dessen Team; verantwortlich für Integriertes Multi-Managementsystem – ISMS, BCM, Risikomanagement, Gesundheits- und Arbeitsschutz, etc. – Unterstützung zum Überwachungsaudit ISMS auf Basis ISO/IEC 27001; Leistungstätigkeit: Konzept Entwurf BCM auf Basis ISO 22301 + IT-Grundschutz, ISO 27031 IRBC in enger Verzahnung zum Risikomanagement ISO 31000 etc. zur weiteren Entwicklung; Unterstützungsleistung zum Überwachungsaudit im Gesamten - ISMS auf Basis ISO/IEC 27001 - und aktive Vorbereitung innerhalb eines Unternehmensbereiches; fortführende Bereitstellung und erklärende Übergabe an weitreichenden Informationen zur Fokuslegung und Entwicklung des Unternehmens im Zuge und Zusammenhang des Integrierten Multi-Managementsystems unter Einbeziehung der unternehmensseitigen weitreichenden Veränderungen im Zuge der Fusion und Integration in den kaufenden Konzern.

Unternehmen: DE, Bereich Service & Software Entwicklung – Business Process Management Software mit internationalem Kundenklientel in vielen Branchen Kauf-Unternehmen: DE, börsennotierter Softwarekonzern zur Abwicklung sämtlicher Geschäftsprozesse

**2018 – 01/2020 Beraterin** zu unterschiedlichen Themen in verschiedenen Branchen und Bereichen, wie z.B.

- **Assoziierte Beraterin,** Expertin, betriebswirtschaftliche & unternehmensstrategische Beratungsleistungen zur Effizienzverbesserung des Endkunden im Zuge der Digitalisierung; Konzern, Telekommunikation
- **Communication Managerin / Senior Consultant,** Expertin, Beratung und Unterstützung zum intern. Rollout des Endkunden zur Thematik Integrität und unternehmerische Verantwortung; Konzern, Automotive
- **Beraterin und Sparringspartnerin** für Fach- & Führungskräfte, Expertin und Spezialistin, Beratung und Grundlagenerstellung zum Verständnis von Managementsystemen - Basis Qualitätsmanagement, Entwicklung individuelles Ausbildungskonzept für Endkunden mit Schwerpunkt Konstruktion, Produktion und Unternehmensführung zum Thema Qualitätsmanagement; intern. Mittelstand, Schiffbau
- **Trainingsmanagerin,** Beratung und Unterstützung zum Aufbau, Erhalt und Entwicklung eines Changemanagements und User Enabling im Zuge der Digitalisierung, min. landesweiter Aufbau und Rollout; Land Niedersachsen
- **Berater BCM & ITSCM, Geschäftsfortführungs- & betriebliches Notfall- & Krisenmanagement -** IT Security Manager, Expertin und Spezialistin, Beratung, Entwicklung und Unterstützung des Group ITSCM zur Aufrechterhaltung und Entwicklung des weltweiten BCM / ITSCM; Konzern, Automotive

### **konkrete Projektbeispiele**

**05/2019 – 01/2020 Berater ITSCM - IT Security Manager, Expertin und Spezialistin zur Beratung, Entwicklung und Unterstützung des Group ITSCM zur Aufrechterhaltung und Entwicklung des weltweiten BCM und ITSCM, Geschäftsfortführungs- und betriebliches Notfall- und Krisenmanagement –** Entwicklungsentwurf und Prototypenstellung eines spezifischen Category Managements zur besseren Übersicht, Verbindung und Verständnis der direkten und mittelbaren Beeinflussungsbereiche (Input – Output); DE, Konzern, Automotive

**11/2017 - 02/2018 Beratung zu und verantwortlich für die Vorgaben und Grundlagen –** ITSCM und BCM – zum Geschäftsfortführungs- & betrieblichen Notfall- und Krisenmanagement für eine national Landesbank in Verbindung und Abstimmung zum BCM im Zuge eines Restrukturierungs- und Entwicklungsprogrammes zum Projekt IT- & Business Continuity Management der Landesbank-Gruppe

**09/2017 - 12/2017 Beratung & Unterstützung zur Erstellung der unternehmens- & konzernweiten ITSCM Leitlinie; Geschäftsfortführungs- und betriebliches Notfall- und Krisenmanagement –** Aktualisierung des IT-Notfallvorsorgekonzepts und weiterer Unterlagen nach ISO/IEC 27031, ISO 22301 und BSI 100-4; Allgemeine Beratung und Coaching der Kollegen im bestehenden Team sowie direkt angrenzenden und verbundenen Bereichen zum Thema ITSCM; Erhalt eines funktionalen IT-Service Continuity Management Systems inkl. KVP, Abstimmungen mit dem Konzern BCM nebst beratender Unterstützung der Bereiche gegenüber Konzern- Führung & Management, interne Revision und Konzern-Compliance – Unternehmen: DE, börsennotierter Versicherungskonzern & eigenständigen Unternehmenseinheiten, GmbHs

**12/2016 - 06/2017 Berater im Bereich ITSM & Coach für den IT-Service Continuity Manager zum ITSCM, Geschäftsfortführungs- und betrieblichen Notfall- und Krisenmanagement –** Aufbau, Integration und Entwicklung eines ITSCM, ICT-Service Continuity Management, in einer Versicherungsgruppe, DE-H, Versicherungswirtschaft; Unterstützung und Beratung bei der Erstellung von Notfallszenarien, IT-Notfall- und Wiederanlauf- und Wiederherstellungsplänen; Allgemeines Coaching der Kollegen im bestehenden Team zum Thema ITSCM, IT Service Continuity Management, auf Basis ISO/IEC 27031 und IT-Grundschutz BSI 100-4 etc. und die Verbindungen sowie Schnittstellen und Verzahnung in die Organisation, dem BCM, Business Continuity Management, und weiteren direkt wie mittelbar betroffenen Managementsystemen wie z.B. dem ISMS, Informationssicherheitsmanagement, dem Konzern- und Organisationsweiten Risikomanagement nebst Information zum schnellen und schlanken Aufbau nebst Integration eines solchen, dem Governance- und Compliance Management etc.; Strukturentwicklung und Erstellung von Hilfsmitteln zum Erhalt eines funktionalen BCMS-ITSCM-Systems inkl. kontinuierlichem Verbesserungsprozess (KVP) nebst umfangreichen Entwicklungspunkten in kurz- mittel- und langfristiger Ausprägung sowie einer Entwicklungs-Roadmap; Grundlagenerstellung und Erklärung; enge Abstimmung mit dem BCMS und allen IT-Bereichen wie z.B. ISMS und deren IT-Security sowie dem Risikomanagement etc.

**12/2016 – 02/2018 Beraterin und Coach für IT Service Continuity Management (ITSCM)**  
in Verbindung zu BCM, ISM und RISK, Governance und Organisation etc.

Bereich: Finanzwesen; Banken & Versicherungswirtschaft

Inhalte: KRITIS, EZB, MaGo, MaRISK, etc. sowie ISO, BSI, ITIL, ...

Schwerpunkt: 2nd LoD inkl. 1st und 3rd LoD = ganzheitliches Konzept intern/extern

- Verantwortlich für Vorgaben und Grundlagen zum ITSCM für eine deutsche Landesbank – Beratung und Unterstützung zur Erstellung der ITSCM Leitlinie, Aktualisierung des IT-Notfallvorsorgekonzepts und weiterer Unterlagen nach ISO/IEC 27031, ISO 22301 und BSI 100-4; Allgemeine Beratung und Coaching der Kollegen im bestehenden Team zum Thema ITSCM zum Erhalt eines funktionalen IT Service Continuity Management Systems inkl. KVP; Unterstützung & Beratung bei der Erstellung von Notfallszenarien, IT-Notfall- & Wiederanlauf- und Wiederherstellungsplänen; Allgemeines Coaching der Kollegen im bestehenden Team zum Thema ITSCM; ISO/IEC 27031; Strukturentwicklung und Erstellung von Hilfsmitteln zum Erhalt eines funktionalen IT-Service; Continuity Management Systems inkl. Kontinuierlichen Verbesserungsprozess (KVP) nebst umfangreichen Entwicklungspunkten in kurz- mittel- und langfristiger Ausprägung. Grundlagenerstellung und Erklärung.

Referenz: ... für eine Landesbank in Deutschland; ITSCM-Manager, BCM-Managerin

Referenz: ... für eine Versicherung in Düsseldorf; ITSCM-Manager

Referenz: ... Leiter ITSM sowie ITSCM-Manager einer Versicherung in Hannover

**09/2015 – 11/2015 Director Training & Development, EFQM Brüssel**

- Verantwortung: Budget 1 Mio. EUR, disziplinarisch 3 Personen; Unterstützung der Excellence Entwicklung inner- und außerhalb Europas; Produktpassung CSR; Tätigkeiten zur Vorbereitung der Novellierung EFQM-Modell, ...

**01-03/2015 Beraterin und projektbezogenes Team-Mitglied**

- Fehlerdatenkatalog zur Sicherheits- & Zuverlässigkeitsanalyse

Bereich: Projekt und organisatorische Fehler - inkl. ein generelles und generisches Dataset Zusammenstellung und Autor: Sandra Klinkenberg – Integration der JAXA für Gegenmaßnahmen –

Referenz: Luft- & Raumfahrt; Astrium EADS – Airbus Defence & Space + Team – Frankreich, UK,

Niederlande; Japan, JAXA – Japan Aerospace Exploration Agency --- Sektor: Wissenschaft & Operations

**11/2014 – 03/2015 Consultant einer Unternehmensgruppe**

- Realisierung eines Auftrages aus eigener Selbstständigkeit / Unternehmen unter Rechnungslegung der Unternehmensgruppe – **01-03/2015**
- Studienberatung Wirtschaft zum staatl. geprüfter Betriebswirt, Metropolregion Hamburg und Hannover eines Studienanbieters in Bremen

**11/2013 Workshop - Vortrag**

- HUDEP 2013 - 3. Workshop zur Thematik menschliche Zuverlässigkeit

Thema: Organisationen, menschliche Faktoren und Entscheidungsfindung

Referenz: Luft- & Raumfahrt, ESA – European Space Agency – Sektor: Wissenschaft & Operations

Presentation\_Organizations-HF-DM.pdf auf [Sandra-Klinkenberg.de/Service](http://Sandra-Klinkenberg.de/Service) Hard-&Soft-Facts©

**09/2013 – 10/2014 Consultant für Managementsysteme, Softwarehersteller in Region Hannover**

- Beratung, Ausbildung/Training und Projekt-Coaching mit dem Schwerpunkt Notfall- und Krisenmanagement im Zuge des Initialen Aufbaus einer IT-Notfallplanung mit hauseigener Software; Bereichsleitung Qualifikation und Zertifizierung, **Normen und Standards:** BSI 100-1 bis -4, ISO 27001

**07/2013 – 07/2016 Berufung zur DQS-UL CFS Auditorin – Durchführung diverser SEDEX Audits**

- Planung, Durchführung und Berichterstattung von SMETA-Audits, Nachhaltigkeit in der Lieferkette; SEDEX (Supplier Ethical Data Exchange), Prüfbasis ist u.a. der ETI-Kodex (Ethical Trade Initiative) Inhalte sind u.a. Menschenrechte, Arbeitnehmerrechte, Arbeitsschutz, Umwelt und Geschäftsethik

**06/2012 – 01/2013 Konzeptentwicklerin / Technische Direktorin (CTO)**

- Standort: Deutschland, geplante Reise nach und durch KSA mit einem Teammitglied (techn. Team) aus den USA – Konzeptentwicklung für eine Unternehmensgründung in Saudi-Arabien als neue Einheit in einer bestehenden Unternehmensgruppe - neuer Bereich = Entwicklung mit dem Schwerpunkt ganzheitlich nachhaltige Struktur- und Organisationsentwicklung von Unternehmen – Angebot von Seminaren und Trainings sowie Beratung und speziellen Entwicklungen – Tätigkeiten und Inhalte: Konzeption der unternehmerischen Gesamtstruktur; Konzeption der technischen Struktur und Organisation – Produkte und Schwerpunkte; Produktgestaltung und -entwicklung; Vertragsgestaltung und Entwurf bis zur unterschrittsreife; Layout und Design von Logo und Unternehmensauftritt; Erstellung von thematischen Präsentationsmaterialien; Suchen, Finden und Integration von Partnern und Partnerunternehmen; Vorbereitung der Unternehmensgründung und Vertragsunterzeichnung; Vorbereitung zum Markteintritt mit technischem Schwerpunkt; Alle Aspekte der in der unternehmerischen Gesamtstruktur beschriebenen Verantwortlichkeiten; des Technischen Direktors / der Technischen Direktorin in dieser vorunternehmerischen Phase – Fachspezifische

Inhalte: CSR – unternehmerische Verantwortung und Nachhaltigkeit, European Excellence, Unternehmensorganisation und -entwicklung, Implementierung und Nutzung Integrativer Managementsysteme, neue Technologien, Technik und Technologie, Innovationen und deren Entwicklungen, ... – IT-Inhalte: Auflistung benötigter ICT und DV-Elemente – Bedarfs- und Anforderungsdefinition – wie z.B. CRM, CMS und deren Spezifikation; beginnende Erstellung einer Anforderungsmatrix mit spezifischen Inhalten; beginnende Abstimmung zu vorhandenen Elementen und erforderlicher technischer Infrastruktur

Referenz: paktistanischer Consulting Service → für saudische Professionals Company

**2011 – KW37 Assessorin**

- für den ILEP – EFQM Excellence Award, Deutscher Qualitätspreis für exzellente Organisationen Begutachtung, Assessment: als verantwortliche Assessorin zu Kriterium 3 (Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter) sowie Kriterium 7 (Mitarbeiterbezogene Ergebnisse) und als Team-Partner Kriterium 4 (Partnerschaften und Ressourcen); Unternehmens- und Organisationsstruktur, technische Infrastruktur sowie der Aufbau und Ablauforganisation unter Berücksichtigung der Zusammenhänge in ganzheitlicher Sicht und auf Basis geforderter Regelwerke

Referenz: Geschäftsführendes Vorstandsmitglied ILEP, Team-Leader Assessor-Team: Managementbeauftragter der Wieland Group, Teampartner: Qualitätsmanager, Niedersächsisches Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (LAVES), weitere Teammitglieder des Assessor Teams

**04/2011 – 05/2011 Beraterin**

Bereich: Wissenschaft – Erneuerbare Energien

- Planung und Entwicklung einer Kommunikations- und Handlungsstruktur für ein umfangreiches und synergetisches Energie-Speicher-Konzept; Realisierung des „Big Pictures“; Präsentation des Konzeptes bei Finanzpartnern und Verhandlungsvorbereitung zur Ansprache von Erst-/Investoren; Aufbereitung der notwendigen Maßnahmen zur Präsentation des Konzeptes für Finanzwirtschaft relevante Partner und Investoren

Referenz: \_Projekteinsatzbewertung\_05u10-12.pdf

**01/2009 – 12/2011 WM! Wachstums-Manager! by Sandra Klinkenberg**

- Fortführung der Produktentwicklung zum Coaching-System durch weitere Module (KULTURclub) daraus Entwicklung eines Organisations-Struktur-Modells auf der Basis einer erweiterten und GroÙeinheiten angepassten Struktur in Anlehnung an die Grundsystematik des Coaching-Systems inkl. IT-Struktur mit erstem Anschauungsextrakt; Entwicklung einer Projekt-Übersichtsstruktur zur Erkennung von Potentialen in Multiprojekt-Landschaften - verknüpfbar mit einer systemspezifischen Projekt-Handlings-Struktur; Beratung und Entwicklung

**01/2009 – 12/2011 KULTURclub by Sandra Klinkenberg**

- Produktentwicklung für das eigene Beratungsunternehmen; Entwicklung eines Trainings- und Coachings-Systems zur Unterstützung des Erhalts tragfähiger und beständiger Entscheidungen inkl. Software-Modul im Lizenz-System; Durchführung erster Beratungen

**05/2010 – 12/2010 Qualitätsmanagerin und Interne Auditorin - geprüft nach §12b AtG**

Bereich: Energie; Konzern Bereich Energiegewinnung - subcontract

- Planung, Vorbereitung und Vorstellung der strategischen Auditplanung der Auditphasen zur Unternehmens- respk. Standortentwicklung bis zum Jahr 2025; Planen, Vorbereiten, Durchführen und Nachbereiten interner Prozess-Audits und der jährlichen ISO 9001-System-Audits, Vorbereitung und Unterstützung der Managementbewertungen für 2010; Planen, Vorbereiten, Begleiten und Überwachen des externen Überwachungsaudits; Planen, Vorbereiten, Durchführen und Nachbereiten von Prozessreifegradbewertungen; Durchführen themenverwandter Aufgaben wie z.B. Prozessberatung; **Begutachtung als verantwortliche Auditorin, Lead-Auditorin:** Audit der Unternehmens- und Organisationsstruktur, technische Infrastruktur sowie der Aufbau- und Ablauforganisation unter Berücksichtigung der Zusammenhänge in ganzheitlicher Sicht und auf Basis geforderter Regelwerke

Referenz: \_Projekteinsatzbewertung\_05u10-12.pdf – ...

**10/2009 – 11/2009 Trainerin**

Bereich: Telekommunikation; Konzern - subcontract

- Seminardurchführung Arbeitsorganisation und Zeit- und Selbstmanagement auch unter Einsatz von MS Outlook; Gruppengröße: bis 20 Personen

**01/2009 – 12/2011 KULTURclub by Sandra Klinkenberg**

- Produktentwicklung; Entwicklung eines Trainings- und Coachings-Systems zur Unterstützung des Erhalts tragfähiger und beständiger Entscheidungen inkl. Software-Modul im Lizenz-System; Durchführung erster Beratungen

**11/2007 – 12/2008 PMO und Vertretung der Projektleitung in Meetings**

Bereich: Telekommunikation; Konzern - subcontract

- Project-Management-Office & Programm Management Support für ein internationales eHR-Projekt zum Thema: Identity and Access/Account-Management; Projektsteuerung - Tracking, Kommunikation und Reporting, Projekt- & Programm-Management-Support, Konzeptentwicklung  
Für einen nationalen wie internationalen Telekommunikations-Konzern und deren Töchtern/Brands

**03/2007 – 06/2008      Interne Datenschutzbeauftragte (DSB)**

Bereich: Dokumentenentsorgung und -vernichtung; Konzern

- Verantwortung des Unternehmens-Part: Entsorgung und Vernichtung; externe Interne Datenschutzbeauftragte für die deutschen Gesellschaften eines Kanadischen Konzerns im Bereich Dokumentenvernichtung

Referenz: Deutsche Gesellschaften eines Kanadischen Konzerns

**06/2006 – 09/2008      Beraterin, Business Analystin, Business Coach**

Bereich: Gesundheitswesen, Dienstleistung; KMU

- **Beratung und weiteres Coaching:** Organisation und Struktur der Ideen, vorhandener Produkte und Seminar-Elemente; Beratung zur Erstellung des Geschäftsplans; Strukturkonzeption der Zusammenarbeit mit Partnern, Aufbau- und Ablauforganisation des Unternehmens Einsatz- und Ressourcenplanung der Mitarbeitenden – **Vertriebs-Management:** Ablauf- und Strukturplanung zu Absatzgebieten, Produktfeldern und Zielgruppen; Unterstützung bei der Ansprache erster Kunden; Unterstützung bei der Ausstattung/Einrichtung der Betriebsräume; Weiterführendes Unternehmercoaching – **IT-Inhalte:** Entwicklung einer IT-gestützten Einsatz- und Ressourcenplanung nebst integrierter finanzieller Auswertung – Excel basiert

**06/2006 – 07/2007      Berater, verantwortlicher Teilprojektleiter – Bauwesen, kfm. und technisch**

Industrie: Gesundheitswesen, Dienstleistung

- Beratung zum Bauvorhaben und Unternehmensgründung; Machbarkeit- und Anforderungsprüfung zum Bauvorhaben; Beratung zur Bauvorhabensplanung, Projektphasenplanung; baufachliche und kaufmännische Projektentwicklung; Baukostenhochrechnung - Variante I ca. 50 Mio. EUR, Variante II ca. 35 Mio. EUR; Ressourcenplanung

**01/2003 – 12/2007      Geschäfts- und Prozessanalystin, Beraterin**

Bereiche: Bauwesen, Bauhandwerk, Architektur-& Ingenieurwesen, Gesundheitswesen + viele andere Branchen & Bereiche

- Beratung von Klein- und Mittelstandsbetrieben; Firmengröße: bis 250 Personen  
Organisations- und Prozessberatung – Prozessmanagement; Prozess-Ergonomie: Geschäftsprozess-Analyse, -Entwicklung, -Optimierung – **Unternehmens- und Prozessbereiche:** Aufbau- und Ablauforganisation z.T. inkl. Technik IT / ICT; Ressourcen- und Einsatzplanung; Auftragsabwicklung, Rechnungswesen und betriebswirtschaftliche Monats-, Quartals- und Jahresauswertungen; Geschäftsjahresplanung und Unternehmenssteuerung; Geschäftsstrategie- und Zielplanung inkl. Bereichsplanung; Vertrieb / Verkauf, Produktentwicklung, Projektmanagement; Beratung zu Zertifizierungs- und Re-Zertifizierungsaudits zur ISO 9001; Beratung zur Vorbereitung interner Audits zur ISO 9001

**11/2005 – 04/2007      Kooperationspartnerin, Leitungsteam**

Bereiche: Ingenieurwesen, Beratungsunternehmen, Dienstleistung

- Netzwerk- und Kooperationsaufbau; Auswahl geeigneter Partner; Ressourcenplanung; Strukturkonzeption der Zusammenarbeit; Produktkonzeption; Planung und Durchführung

**09/2006 – 10/2006      Beraterin, Prozessanalystin**

Bereich: Bauunternehmen - Hochbau; KMU

- Business-Prozess-Beratung, Prozess-Analyse; Bereich: Auftragsabwicklung; Inhalt: Akquise, Verkauf bis After-Sales – Aufnahme, Analyse, Vorschläge zur Verbesserung; Entwicklung und Durchführung von Workshops; Einzelgespräche – Prozess-Audit \_ Audit-Bereich Auftragsabwicklung

**06/2006 – 06/2006      Interne Auditorin – Prozess Audit**

Bereich: Ingenieurwesen, Anlagenbau; KMU

- Qualitätsmanagement - Internes Audit; Prozess-Audit; Audit-Bereich: Auftragsabwicklung; Inhalte: Verkauf bis After-Sales; Planung, Durchführung, Nachbereitung und Nachverfolgung eines internen Audits für ein Anlagenbau-Unternehmen inkl. Verfahrenstechnik und Industriemontagen

**08/2003 – 10/2005      Interim Inhaberin, Beraterin, Business- und Prozessanalystin**

Bereich: Bauhandwerk, Dienstleistung, Handel mit Unterhaltungstechnik

- Geschäftsprozessentwicklung im Kleinunternehmen mit anschließendem Coaching; Reengineering eines Kleinunternehmens; Interim-Management; Reorganisation & Optimierung der internen Abläufe; Prozessgestaltung und Erstellung von Formularen zur Verkaufunterstützung, Anforderungsaufnahmen und Auftragsabwicklung; Wiederaufbau einer Marketing- und Vertriebsstruktur; Coaching - Arbeitsabläufe und Projektmanagement

- 08/2005 – 10/2005      Projektleiterin und Trainerin – Teilprojektleitung**  
Bereich: Dienstleistung, Einzelhandel - subcontract
- Schulung und Coaching neuer und bestehender Teamleiter; Überwachung der Ressourcen- und Mitarbeiterereinsatzplanung der Teamleiter; Einsatzort: Lübeck und Hamburg, Teamgröße: bis zu 50 Mitarbeitern
- 2004 – 2005      Dozentin / Trainerin**  
Bereich: Dienstleistung, Handwerk
- Seminar Büro- & Betriebsorganisation; für einen Bildungsträger der Arbeitnehmervertretung und Regionalkammer der Branche; Entwicklung, Durchführung
- 08/2005 – 08/2005      Teamleiter ohne Assistenz**  
Bereich: Dienstleistung, Einzelhandel - subcontract
- Team-Management für Service-Realisierung und Inventur; Team: bis zu 140 Personen, Ort: Berlin; Service Realisierung in zwei Filialen parallel; Team-Management für die Arbeitsleistung eines Dienstleisters, verantwortlich für eine Kette von Kaufhäusern; Team Führung, Planung, Schulung der Mitarbeiter; Ressourcenplanung, Mitarbeiterereinsatzplanung
- 09/2004 – 11/2005      Teamleiterin mit Assistenz**  
Bereich: Dienstleistung, Einzelhandel - subcontract
- Teamleitung zur Leistungserbringung, Inventuraufnahme; Teamgröße: bis 250 Personen  
Teamleitung zur Auftragsleistung eines Dienstleisters; für einen Warenhauskonzern: Teamführung, Arbeitsvorbereitung, Mitarbeiterschulung, Ressourcen- und Mitarbeiterereinsatzplanung
- 03/2003 – 06/2003      Geschäftsprozess Beraterin**  
Industrie: Online-Dienstleistung, Einzelhandel
- Aufbau eines Vertriebskonzeptes mit Marketingplan; Prozessentwicklung vom Pre-Sales bis zum After-Sales; Firmengröße: bis 50 Personen; Konzeption, Planung, Entwicklung, Strukturlegung; Personalauswahl, Schulung, Ressourcenplanung
- 07/2002 – 12/2002      Assistenz und Beraterin der Geschäftsleitung**  
Bereich: Bau- und Ingenieurwesen, Logistik; KMU
- Projekt- und Organisationsbetreuung im Bauprojekt; Projekt: Bau eines Logistikzentrums BGFgesamt: 34.000 m<sup>2</sup> BRI: ca. 417.000 m<sup>3</sup>  
**Einsatz – Beratung und Interim-Management:** Assistenz der Geschäftsführung, Fachberaterin im Bauprojekt, Beraterin und Coach für Projekt- und Betriebsabläufe  
**Verantwortung, Beratungsgegenstand:** Projekt- und Organisationsbetreuung im Bauprojekt für das ausführende Gesamtplanungsbüro: kaufmännische, organisatorische und administrative Abwicklung, Ablaufoptimierung intern und extern im Bauverlauf, Personal- und Sekretariatsführung, Prozess-Optimierung interner Abläufe, Auftragsabwicklung – Fakturierung
- 2002 – 2008 +      Geschäfts- und Prozessanalystin, Beraterin**  
Bereiche: Bauwesen, Bauhandwerk, Architektur-& Ingenieurwesen, Gesundheitswesen + viele andere Branchen & Bereiche
- Beratung von Klein- und Mittelstandsbetrieben, Firmengröße: bis 250+ Personen; Beratung, Schulung und Seminar sowie Trainerin für Bildungsträger und Gewerkschaften, Handels- und Handwerkskammer, Rechtsanwalts- und Steuerberaterkammer – Kammern und Verbände; Unternehmensentwicklung, Re-Organisation, Sanierung; Interim-Management / Interim-Inhaber; Organisations- und Prozessberatung; Prozessmanagement - Prozess-Ergonomie: Geschäftsprozess -Analyse, -Entwicklung, -Optimierung; Mitarbeiter und Führungskräfte Coaching; Sparringpartner für Fach und Führungskräfte; **Unternehmens- und Prozessbereiche:** Aufbau- und Ablauforganisation; Mitarbeiter-, Ressourcen- und Einsatzplanung; Auftragsabwicklung, Rechnungswesen und betriebswirtschaftliche Monats-, Quartals- und Jahresauswertungen; Geschäftsjahresplanung und Unternehmenssteuerung; Geschäftsstrategie- und Zielplanung inkl. Bereichsplanung; Vertrieb / Verkauf, Produktentwicklung, Projektmanagement; Beratung zu Zertifizierungs- und Re-Zertifizierungsaudits zur ISO 9001
- 07/2002 – 08/2013      Unternehmerin, Inhaberin; Unternehmensberaterin, Project-Coach, Services**
- **Tätigkeitsbereiche:** Unternehmens- und Organisationsentwicklung; Management-systeme für Informationssicherheit; Management der Geschäftskontinuität; CSR Soziale Unternehmensverantwortung und Nachhaltigkeitsmanagement, ISO 26000, Global Compact und 10 Prinzipien, GRI-Bericht; Business Excellence und Unternehmensführung; TQM, Qualitätsmanagement ISO 9001 und interne Audits; Programm- und Projektmanagement, Prozessmanagement, Organisationsberatung, Rechnungswesen **Lösungsberatung:** Moderation zur Zieldefinition; Strategieentwicklung und deren Umsetzung; Entwicklung, Planung und Integration von Konzepten und Designs; Organisationsberatung für hocheffektive Abläufe wie effiziente Verfahren und Projekte  
**gewerbliche Dienstleistung:** qualifizierter Büroservice, vorbereitende Buchhaltung, ...

**08/1992 – 05/2002      Mitarbeiterin in Deutschland (kompakt)**

- kaufmännische und technische Beraterin, Vertriebsmitarbeiterin im Außendienst, konzeptioneller Innenausbau sowie Gebietsverkaufsleiterin für Norddeutschland, Industrie, Beleuchtung und Beleuchtungstechnik; Reorganisation des Vertriebsgebietes  
**Infrastrukturentwicklung:** Beraterin und Vertriebsbeauftragte im Außendienst im B2B und B2C Geschäft im Umfeld des Bauwesens für Anlage- und Investitionsgüter – konzeptioneller Innenausbau – für Industrie, Büro- und Verwaltungsgebäude sowie exklusiver Privathäuser. Verantwortlich für Konzept, Entwurf und Design, Verkauf und Koordination, Einkauf und Aufsicht des konzeptionellen Innenausbaus für objektbezogene Projekte, vom Rohbau bis zur Schlüsselübergabe.  
**Aufgabeninhalte:** nutzerspezifische Konzepte und Entwürfe zur Innenraumgestaltung und -Ausbau, Möblierung und Ausstattung inklusive der Konferenz- und Kommunikationstechnik sowie Teilen der Daten- und Haustechnik. (IT, ICT)

**5/2001 – 5/2002      Vertriebsbeauftragte im Außendienst, Handelsunternehmen in Hamburg**

- **kaufmännische und technische Beraterin:** konzeptioneller Innenausbau  
Bereich: Dienstleistung, Einzelhandel, Fachberaterin: Objekteinrichtung, Möblierung  
Aufgaben im Objekteinrichtungsbereich: Ressourcenmanagement, Konzeption, Planung und Bau-Überwachung, Gesamte Abwicklung der Verträge einschließlich Einkauf der Gewerke Leistungen und des Materials / Mobiliars  
Personalführung: Ressourcenmanagement, Bau-Überwachung und Führung der Montageteams, Leitung eingekaufter Gewerke Leistungen, Projektleitung von der Konzeption bis zur Projektrealisierung  
Akquisition, Verkauf und After-Sales: Informationsgespräche mit Architekten, Investoren und Maklern, Akquisition von Groß- und Mittelstandskunden, Erstellung der Angebote, Führung der Vertragsverhandlungen, Vertragsabschluss, Kundenbetreuung

**06/2000 – 04/2001      Vertriebsbeauftragte im Außendienst, Handelsunternehmen in Hamburg  
kaufmännische und technische Beraterin: konzeptioneller Innenausbau**

- Bereich: Dienstleistung, Einzelhandel, Fachberaterin: Objekteinrichtung, Möblierung
- Objekte- und -bearbeitung, Baubetreuung, Akquisition bis After-Sales, Projektleitung, Ressourcenmanagement; im Detail wie vor beschrieben.

**11/1999 – 05/2000      Gebietsverkaufsleiterin für Norddeutschland, Handelsunternehmen im Land  
Oldenburg, eines Niederländischen Herstellers und Handelsgruppe**

- Bereich: Industrie - Beleuchtung und Beleuchtungstechnik, Groß- und Einzelhandel, Dienstleistung
- Strukturlegung und -aufbau des Vertriebsgebietes zur Markteinführung eines neuen Produktes zur dekorativen Außenbeleuchtung unter Berücksichtigung und Ausbau, Anpassung der Marktpräsenz zum hauptsächlichlichen Produkt-Portfolio der systemgestützten sowie Systembeleuchtung für Innen- und Außenbereiche; Sichtung der bestehenden Händler-Struktur; Strategieentwicklung und Umsetzung; Aufspaltung des Großgebietes in kleinere Einheiten zur optimalen Betreuung; Ressourcenplanung; Erstellung des Anforderungsskills an die Gebiets-Verkäufer (m/w)
  - Strukturprüfung, Anpassung und Optimierung der Handels- und Händlerstruktur: Ausbau, Abstimmung und Anpassung des Produktportfolios der Vertriebspartner / Handelspartner: Analyse, Betrachtung und Abstimmung des Kundenpotentials der Handelspartner in Bezug zum Produkt- und Handelsportfolio, Abstimmung und Anpassung des Produktportfolios

**04/1997 – 10/1999      Vertriebsbeauftragte im Außendienst, Handelsunternehmen in Oldenburg (NI)  
Kaufmännische und technische Beraterin, Innenausbau und Möblierung**

- Bereich: Dienstleistung, Einzelhandel, Fachberaterin: Objekteinrichtung, Möblierung
- Objekt-er- und -bearbeitung, Baubetreuung; Akquisition bis After-Sales; Projektleitung und Ressourcenmanagement; Im Detail wie vor beschrieben.

**01/1995 – 03/1997      Kauffrau im Handel, kaufm. Mitarbeiterin, Handelsunternehmen in Bremen**

- Bereich: Groß- und Einzelhandel, Fachbereich: Bürobedarf sowie Objekteinrichtung und Möblierung  
Bereichsverantwortung, Budgetverantwortung, Personalverantwortung in Vertretung  
Reklamationsbearbeitung sowie allgemeine Auftrags- und Sachbearbeitung; Disposition, Ressourcenmanagement und Mitarbeiterereinsatzplanung, Kundenberatung, Verkauf im Innen- und Außendienst, Konzeption und Durchführung gezielter Marketing- und Werbemaßnahmen, Mitarbeiterschulung

**08/1992 – 01/1995      Duale Berufsausbildung, Kauffrau im Handel, Handelsunternehmen in Bremen**

- verkürzte Berufsausbildung aufgrund guter Kenntnisse und Ergebnisse  
Duales System, Kaufmann/-frau im Einzelhandel – Investitionsgüter  
Bereich: Groß- und Einzelhandel, Fachbereich: Bürobedarf sowie Objekteinrichtung und Möblierung  
Bereichsverantwortung in Abstimmung mit Gesamtbereichsverantwortlichen, Geschäftsführung  
Budgetverantwortung; Reklamationsbearbeitung sowie allgemeine Auftrags- und Sachbearbeitung, Disposition und Ressource Management, Kundenberatung, Innendienst-Verkauf, Konzeption und Durchführung gezielter Marketing- und Werbemaßnahmen, Mitarbeiterschulung

**04/1992 Betriebspraktikum in technischen Fachhandel, Großhandelsunternehmen in Bremen**

- Einsatz in den Abteilungen: Hauptlager, Ein- und Verkauf, Registratur